

II-1629 der Beilagen zu den Steinigraphischen Foto-Aufnahmen
des Nationalkonservators XV, Grenzgeb. u. d. L.

Nr. 8021J

1980-10-24

A N F R A G E

der Abgeordneten Brandstätter
und Genossen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Förderung des Güterwegebaues

Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft hat für ein Güterweg-Bauvorhaben im Bezirk Waidhofen/Thaya einen zusätzlichen Förderungsbeitrag von S 360.000.- mit der Auflage zur Verfügung gestellt, daß dieser Betrag zusätzlich aufgewendet wird und die Förderung von 60 auf 80 % erhöht wird.

Auf Grund der Intervention von Herrn Landesrat Dr. Pröll, daß zumindest 8 Projekte im Grenzland die gleichen Voraussetzungen erbringen, hat der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft auch für diese Vorhaben die Erhöhung der Förderung von 60 auf 80 % zugesagt.

Da von der Österreichischen Volkspartei immer gefordert wird, der Bund möge wieder mehr für den Wegebau tun, da sein Anteil im Verhältnis zum Beitrag des Landes Niederösterreich bereits enorm zurückgegangen ist, ist eine Erhöhung des Bundesbeitrages sehr zu begrüßen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft nachstehende

- 2 -

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie nun alle Wegebauvorhaben, die nach den von Ihnen herausgegebenen Richtlinien gleichgelagert sind, wie die genannten Vorhaben, mit 80 % fördern?
- 2) Haben Sie zusätzliche Geldmittel zur Verfügung (Eventual-budget) oder müssen nun die anderen Förderungswarber länger warten?